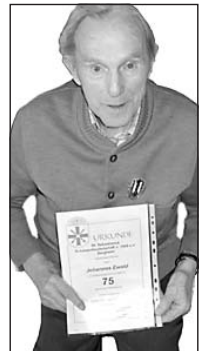


## Seit 75 Jahren in Bruderschaft

**Bergheim / Bad Driburg (WB).** Für seine jahrzehntelange Treue zur Schützenbruderschaft Bergheim ist jetzt Johannes Ewald (93) im Melanchton-Zentrum von Bad Driburg mit einer Urkunde und einem großen Sebastianus-



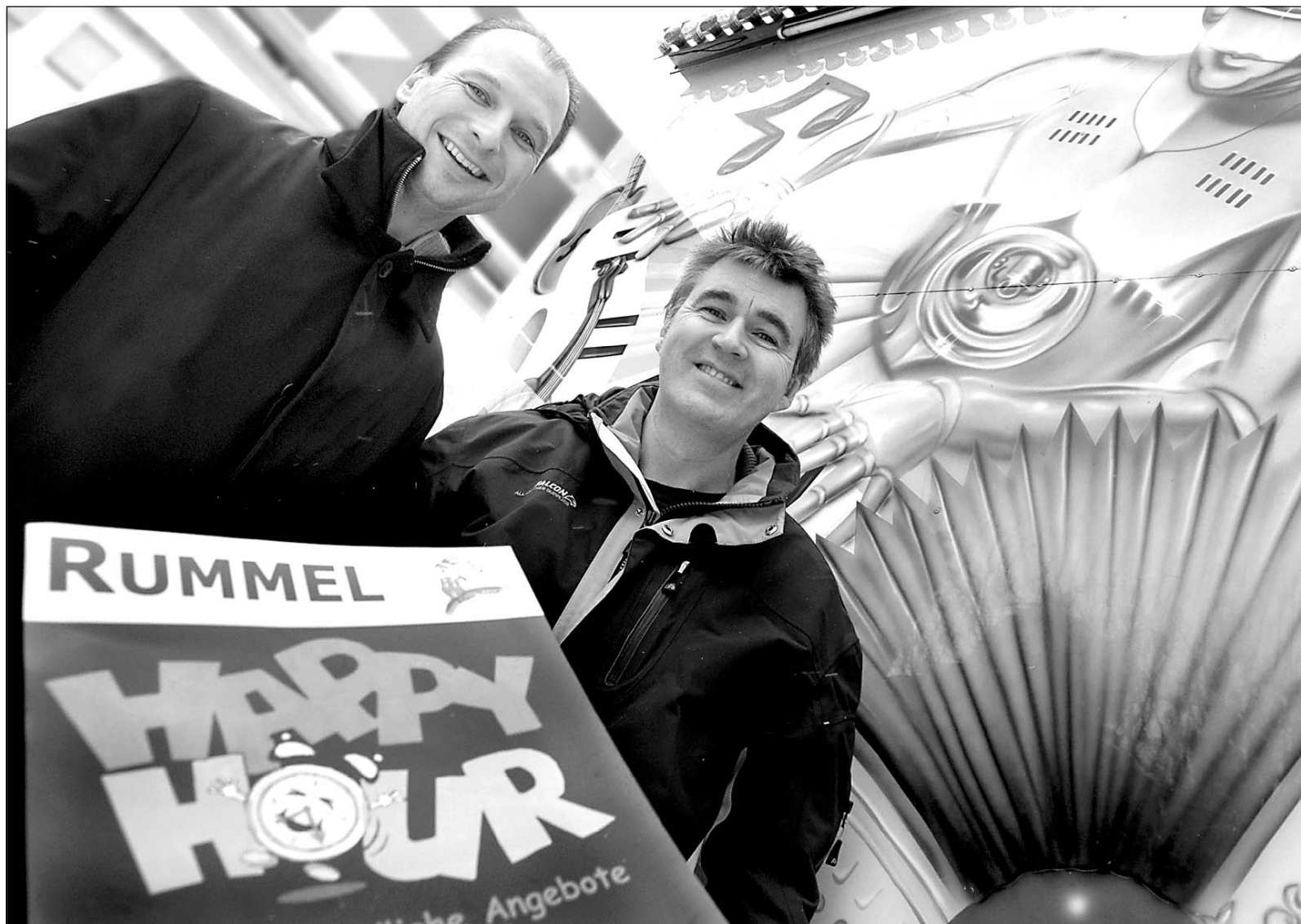
Orden vom Vorstand der Schützenbruderschaft Bergheim ausgezeichnet worden. Wegen seines hohen Alters konnte der Senior nicht an der Generalversammlung teilnehmen,

und so kamen die Schützen einfach zu ihm, der 75 Jahre im

Verein Mitglied ist. Johannes Ewald ist nicht nur Schützenbruder, sondern war auch viele Jahre Vorsitzender des Spielmannszuges St. Sebastianus Bergheim.

## Pflegeaktion an der Emmer

**Steinheim (WB).** Der Vorsitzende des ASV Steinheim, Karl-Anton Nübel, lädt alle interessierten Angelfreunde zur Uferpflege an der Emmer ein. Am Samstag, 13. Februar, sollen ab 9 Uhr eigens durch Mitarbeiter des Bauhofs gekennzeichnete Bäume beschnitten oder gefällt werden. Treffpunkt ist die »Kurze Brücke«. Weil genügend Motorsägen vorhanden sind, sollen nach Möglichkeit noch Handsägen mitgebracht werden, teilte ein Sprecher gestern mit.



Rund geht es beim beliebten Rummel, der Steinheimer Kirmes, während der tollen Tage. Der Startschuss fällt am Samstag mit einer großen Party im Fesztelt. Klaus Hübner (rechts) und Vereinskollege Holger Peter haben alle Fäden als verantwortliche »Rummelanten« in der Hand. Foto: Harald Iding

# Herzstück der närrischen Tage

Rummel in der City lockt seit Jahren die Fans an – Sängerin Zimmermann zu Gast

Von Harald Iding

Steinheim (WB). Sie haben dicke Arme und warme Handschuhe an – die fleißigen Arbeiter, die zur Zeit die Fahrgeschäfte in Steinheims City aufbauen. Klaus Hübner und Holger Peter sieht man dagegen nur noch mit einem Handy in der Hand. Die beiden Elferräte organisieren den beliebten Rummel.

Neu im Team ist seit dieser Session ihr Kollege Christian Hasse. Zu dritt halten sie die Fäden in der Hand und sorgen dafür, dass alles reibungslos über die Bühne geht und auch alles dort aufgebaut wird, wo es zu stehen hat. »Wo können wir denn jetzt unseren Aufleger hinfahren«, fragt einer der Aussteller den Karnevalisten Klaus Hübner, der schon seit mehr als 20 Jahren zu den »Rummelanten«, wie sie respektvoll genannt werden, ge-

hört. Nach der passenden Antwort geht es gleich weiter zum nächsten Fahrgeschäft. Hübner und Peter wirken angespannt, aber nicht kopflos – im Gegenteil. Die langjährige Erfahrung mit der Ausrichtung der Kirmes rund um den Kump hat sie zu echten Profis gemacht, die für jede Überraschung eine Lösung parat haben.

Der Steinheimer Rummel startet offiziell am Samstag um 14.11 Uhr, beginnt am Sonntag zur selben Zeit und am Rosenmontag bereits um 11.11 Uhr. »Aber schon beim Probelauf am Freitagabend sind zahlreiche Jecken auf den Beinen und haben ihre Freude an den Fahrgeschäften«, sagte Hübner gestern dem WESTFALEN-

BLATT. Vom rasanten Autoscooter, über die Karussells bis zum Fesztelt an der Ecke Raiffeisenstraße/Rochusstraße mit Show und Zauberei reicht das vielfältige Angebot, das die Steinheimer Karnevalsgesellschaft mit ihren »Rummelanten« bereit hält. Dabei trägt die enge Kooperation mit den

gastronomischen Betrieben der Stadt zum Erfolg bei. TV-Sternchen Anna-Maria Zimmermann (20) wird am Samstag um 16.11 Uhr im Zelt für heiße Rhythmen und ausgelassene Stimmung sorgen.

»Auch sonst kommt jeder Karnevalist auf seine Kosten. Erstmals bieten wir in diesem Jahr eine Rummel-Rallye an«, verrät Holger Peter dieser Zeitung. Teilnehmen könnten alle Kinder und Jugendlichen bis zu 14 Jahren. Es muss nur ein Lösungswort erraten werden, die passenden Buchstaben findet man in den beteiligten Geschäften. Peter: »Es locken 20 mal 15 Euro an Taschengeld. Die Lösung dann einfach auf dem Teilnahmezettel bis zum 14. Februar in den Hausbriefkasten der Volksbank Steinheim einwerfen und auf das Glück setzen!« Die Verlosung ist am Sonntag um 14.11 Uhr beim Kinderkarneval in der Weber-Schule. Daneben gibt es beim Rummel noch Attraktionen wie das Ponyreiten, Dosen- und Pfeilwurfspiele und reichlich Auswahl an kulinarischen Angeboten. Hübner und Peter: »Wir laden alle zum Rummel ein!«



TV-Star Anna-Maria Zimmermann (bekannt aus »Deutschland sucht den Superstar«) wird in Steinheim singen.

## Start der Gasanlage bleibt unklar

Kritik aus Bergheim

**Steinheim / Bergheim (hai).** Der Baubeginn einer in Bergheim geplanten Biogasanlage kann derzeit noch nicht genau bestimmt werden. »Es laufen intensive Gespräche zwischen dem Betreiber, der Firma Windwärts, und der neuen Interessengemeinschaft aus Bergheim. Wir als Stadt bringen uns dabei als Moderator ein«, betont Bauamtsleiter Friedhelm Borgmeier gegenüber dieser Zeitung. Weil im Industriepark ansässige Betriebe und mittelständische Unternehmen negative Auswirkungen durch die in der Nachbarschaft geplante Anlage befürchten (beispielsweise durch Methan-Emissionen und Hühnerkot), haben sie eine Interessengemeinschaft gegründet, ein Anwalt ist eingeschaltet worden (das WESTFALEN-BLATT berichtete exklusiv). Nach einem ersten Gespräch Ende Dezember ist in den kommenden Tagen ein weiterer Termin von den Parteien vorgesehen, wie Borgmeier gestern auf Anfrage bestätigte. Das Thema Biogasanlage in Bergheim sei aber noch nicht vom Tisch. Zunächst müssten die weiteren Verhandlungen und die Auswertung einer neuen Wirtschaftlichkeitsberechnung (speziell die Produktionsabläufe) für die im Industriepark geplanten Biogasanlage abgewartet werden.

## Bunter Markt im Klabaftermann

**Steinheim (hai).** Erstmals wird der 1999 von der Stadtmarketinggesellschaft Steinheim ins Leben gerufene Frühlingmarkt nicht im großen Rathaussaal, sondern in den schmucken Räumen der Kindertagesstätte Klabaftermann (Kernstadt) ausgetragen. Das haben gestern die Veranstalter mitgeteilt. Am 20. und 21. März öffnet die Tagesstätte (ehemals Paradieshof) in der Zeit von 14 bis 17 Uhr ihre Pforten, um den Frühling willkommen zu heißen. Viele fleißige Hände bereiten wunderschöne Dinge vor, die man vor Ort erwerben kann. Von Stofftieren, Puppen, der Glaskunst bis zu Laubsägearbeiten reicht das Angebot. Um einen Familienausflug in die Kindertagesstätte abzurunden, wollen die kleinen und großen Klabaftermänner mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. »Und es gibt Mal- und Bastelangebote, so dass die Erwachsenen in Ruhe stöbern können«, sagte die Vorsitzende der Elterninitiative, Margarethe Sieland, am Mittwoch dieser Zeitung.